

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Die ehemaligen Kammergüter in den Ämtern Cloppenburg
und Friesoythe**

Pagenstert, Clemens

Vechta, 1912

XI. B. Bühren.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6687

XI. B. Bühren.

1	Meyer	Ganzerbe	Kam. hofh.	S. S. 39
2	Behrens	"	"	S. S. 40
3	Brunß	Pfdkott.	"	S. S. 41
4	Brunß	Brinklig.	frei	

XII. B. Stalförden.

1	Wienken	Ganzerbe	Kam. hofh.	S. S. 42
2	Timme	Halberbe	"	S. S. 43
3	Tapfe (Luthmann)	"	zuletzt eigen am Bürgermeister Vaget in Clop.	1845 von Luthmann für 1800 T. angekauft. Am Amth. 4 Schill. Maisch., 8 Schill. Herbstsch., 1 Magereschw., 1 Widder, 2 Hühner, 6 Sch. Hafer.
4	Ufmohrde	"	Kirche u. Pastorat in Krapendorf	An die Pastorat 16 Sch. Ag. Am Amth. 4 Schill. Herbstsch. und 6 Sch. Hafer. S. unten.
5	Kannen	Pfdkott.	frei	Am Amth. 4 Schill. Herbstsch., 3 Schill. Maisch., 2 Riddergulden Dienstgeld, 1 Widder, 2 Hühner, 6 Sch. Haf., Wagen- dienst für den Amtsrentmeister.
6	Trull(Schewe)	"	"	Am Amth. 6 Schill. Herbstsch.
7	Wichmann	Kotten	"	Am Amth. 1 Goldguld Dienstgeld, 1 Huhn

1665 werden Tapfe und Kannen als Ganzerben aufgeführt, 1630 und 1670 ist Trull, 1670 Kannen wüft. 1431 wurde Ufmohrde der Kirche und Pfarre Krapendorf für eine Memorie der Familie Sütholte vermacht. Das Gut Stedingmühlen (300 ha groß) gehört neuerdings politisch ganz zur B. Stalförden, früher nur soweit, als es ostwärts der Söste lag. Kirchlich gehört es zur Pfarre Molbergen. Seit dem 16. Jahrh. bis 1791 war es im Besitze der Familie Steding; 1836 kaufte es Friedrich Anton Bothe, 1905 Behage, der es 1912 wieder zum Verkaufe aufsetzte. Aus der ganzen B. Stalförden bezog die Kirche in Krapendorf den Frucht- und Blutzehnten (Willoh, IV, 206).

XIII. B. Resthausen.

1	Hoppe	Ganzerbe	Kam. hofh.	S. S. 43
2	Tebben	"	"	S. S. 44
3	Deeben	"	"	S. S. 45
4	Thobe	"	Gut Daren	2 Mt. Ag., 1 fettes Schw. von 100 Pfd., 53 ¹ / ₃ Pfd. Butter, 6 T. Dienstgeld, 1 kurze und 1 lange Fuhr. Abgelöst 1842.
5	Witte	"	frei	Am Amth. 3 Schill. Maisch., 6 Schill. Herbstsch., 1/2 Mairind, 1 Magereschw., 1 Widder, 1 Lamm, 2 Hühner, Wagendienst für den Hausvogt.